Volkstrauertag in Altena

An den vier Ehrenmalen im Stadtgebiet von Altena wurden am Volkstrauertag der Opfer vom Krieg, Gewaltherrschaft und Vertreibung gedacht. Die größte Gedenkfeier fand am Ehrenmal auf dem Klusenberg statt.

Rund 200 Menschen, darunter starke Abordnungen von Reservistenkameradschaft, Friedrich-Wilhelm-Gesellschaft, Feuerwehr, Technischem Hilfswerk, Mitglieder aus Verwaltung und Rat der Stadt Altena, sowie der Chor der Gemeinde Altena nahmen am Schweigemarsch vom Burgtor bis zum Ehrenmal teil.

Die Kranzniederlegung erfolgte durch Bürgermeister Dr. Hollstein gemeinsam mit dem Vorsitzenden der Deutschen Kriegsgräberfürsorge Herrn Rittinghaus.

Pastor Behrend erinnerte an die Toten der zwei Weltkriege, die nicht am Ende eines erfüllten Lebens gestorben seien, sondern ihr Leben als Opfer der Politik hingeben mussten.

Musikalisch wurde die Gedenkstunde von unserem Chor mit den Liedern: „Näher mein Gott zu Dir“, „ Fort, fort mein Herz zum Himmel“ und „ Ich bete an die Macht der Liebe“ begleitet.

Am Ende der Gedenkfeier wurde die Nationalhymne gemeinsam gesungen.

16. November 2008